

# Viel Lob beim Neujahrsempfang von „Kunsthaus e.V.“

VON UNSERER MITARBEITERIN  
**BRIGITTA KEMPE-WOLF**

**Bad Brückenau** – Der Verein „Kunsthaus e.V.“ Bad Brückenau feierte seinen ersten Geburtstag beim Neujahrsempfang in der Galerie Form + Farbe.

Vorsitzende Eva Nelkenstock zeigte sich erfreut: „Wir schauen zurück auf ein erfolgreiches Jahr, mit vielen unterschiedlichen Angeboten, die überwiegend sehr gut besucht waren und viele positive Rückmeldungen brachten.“ Inzwischen hat der Verein

62 Mitglieder, und das Programm für 2016 bietet wieder eine breite Palette von kulturellen Angeboten.

## Großes Engagement

Nelkenstock dankte Hans-Dietrich Unger sowie Martina und Andreas Hohmann für die Gastfreundschaft, besonders für die Möglichkeit, der Ausstellung Lichtobjekte von Günter Weber. „Wir haben hier einen so schönen romantischen Rahmen.“

Die Vorsitzende und Galerist Unger hoben insbesondere die

Vorstands- und Vereinsmitglieder hervor, die immer wieder als Helferteams bei den Veranstaltungen zur Verfügung stehen.

Bad Brückenaus 2. Bürgermeister Jürgen Pfister (PWG) dankte dem Verein für das große Engagement und die Initiative, die vielfältigen Angebote von

und den Erfolg des ersten Jahres auch weiterhin zu erhalten.

Wie Hans-Dietrich Unger betonte „steigern wir uns allmählich mit den Angeboten, um Kunst zu erleben, zu schauen und zu hören.“ Auch für 2016 sollen unter dem Dach des Kunsthauses die verschiedenen

## ANZEIGE

### Endlich große Wohnräume!

Ohne Stress und Staub das Haus umbauen

Große Küche, modernes Bad, helle Räume,  
Wohnzimmer mit Anschluss an Garten und Terrasse  
Kein Staub in den bewohnten Räumen!

**EINER. ALLES. SAUBER.**<sup>®</sup>

Ihr Modernisierer



Claudia Müller und  
Zimmermeister Edgar Müller

Rufen Sie an: 09744 286

Baumodernisierung Müller - Detterer Straße 20 - 97799 Zeitlofs-Weißenbach



**Klaus Zühlker, Zweiter Bürgermeister Jürgen Pfister, Galerist Hans-Dietrich Unger und Otto Leidenberger fachsimpeln beim Neujahrsempfang des Vereins „Kunsthaus e.V.“**

Foto: Brigitta Kempe-Wolf

Kunst und Kultur in der Galerie zu installieren. Zum Programmpunkt am 14. Juli „In der Werkstatt sang die Kreissäge...“ von Josef Krug fiel ihm ein: „Ich war mit meinem Vater als Kind manchmal bei Otmar Krug (dem damaligen Hausbesitzer) in der Schreiner-Werkstatt und habe, wenn ich hier bin, noch den Geruch von Sägemehl in der Nase.“

## Leuchtturm in der Galerie

Er hatte auch die Idee, dass einer der Leuchttürme von Günter Weber in der Galerie verbleiben sollte, um immer zu leuchten

Arten von Kunst, Gestaltung, Kreativität und der Mut für das Besondere beheimatet sein. Malerei und Musik, Lesungen und Kunsthandwerk, Projekte, Seminare und Vorträge, Kabarett und Kleinkunst sollen für Erwachsene, Kinder und Jugendliche wieder einen Platz haben.

## Bilder

Weitere Fotos vom Neujahrsempfang und der Ausstellung von Günter Weber auf der Gemeindeseite.

[badbrueckenau.infranken.de](http://badbrueckenau.infranken.de)

Artikel versenden

Mail zu diesem Beitrag an die Redaktion schreiben

Fenster schließen

Seite drucken